Kenngrößen für Fußgänger- und Fahrradverkehr

von

Werner Brög Erhard Erl

SOCIALDATA, Institut für Verkehrs- und Infrastrukturforschung GmbH, München

Berichte der Bundesanstalt für Straßenwesen

Mensch und Sicherheit Heft M 109



Inhalt

1	Vorhabensbeschreibung	7	6	Begriffserläuterungen
1.1	Untersuchungsziel	7	7	Literatur
1.2	Problemschilderung	7	•	Elloratar
1.3	Begriffsbestimmungen	9		
2	Das Neue KONTIV-Design			
2.1	Befragten-Orientierung	10		
2.2	Anforderungen	11		
2.3	Durchführung	11		
2.4	Methoden-Mix	12		
2.5	Qualitätskriterien	13		
2.6	Praktische Anwendung	14		
2.7	Datengrundlage			
3	Umfang der Verkehrsbeteiligung			
	zu Fuß und mit dem Fahrrad			
3.1	Mobilität			
	Kennwerte	15		
3.1.2	Zeitliche Entwicklung in den alten	47		
0.0	und neuen Bundesländern			
3.2	Verkehrsmittel			
	Alle genutzten Verkehrsmittel Etappenverkehrsmittel			
	Hauptsächlich genutztes	10		
0.2.0	Verkehrsmittel	19		
3.3	Dauer	20		
3.4	Entfernung			
4	Vergleichende Analysen	22		
4.1	Erfassung der nichtmotorisierten			
	Mobilität			
	Verkehrsteilnahme			
	Dunkelziffer	23		•
4.1.3	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
	Vergleich von Einzelerhebungen Schwerin			
	Freiburg			
5	Zusammenfassung und			
	Empfehlungen	29		
5.1	Kenngrößen und Indikatoren			
5.2	Praktische Nutzbarkeit der			
	Ergebnisse	30		
	Verkehrsforschung			
5.2.2	Planung	31		
5.3	Generelle methodische			
	Anforderungen			
5.4	Schlußfolgerungen	33		